



Hinsehen und Wärme schenken: HOFER spendet 15.000 Euro an die Winternothilfe der Caritas

Für wohnungslose Menschen ist der Winter die härteste Zeit des Jahres. Umso wertvoller ist in diesen kalten Monaten das Engagement von karitativen Einrichtungen, die Bedürftige mit warmen Mahlzeiten und trockenen Schlafplätzen versorgen. Darum unterstützt HOFER auch heuer die Winternothilfe der Caritas im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ mit einer Spende von 15.000 Euro.

(Sattledt, 13. Dezember 2023; HOFER) Obdachlosigkeit ist auch in Österreich Realität. Eine Realität, der jedoch oft wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird. Einmal am Rande der Gesellschaft, werden wohnungslose Menschen oft vergessen und verschwinden besonders in den kalten Wintermonaten, wenn sie weniger in den Straßen und auf den Plätzen sichtbar sind, noch stärker aus dem Blickfeld. HOFER sieht jedoch hin und möchte gesellschaftliche Verantwortung zeigen und dies mit verlässlichen Partnern bestmöglich umsetzen - wie mit der Caritas. Die Caritas leistet verlässlich Hilfe für Menschen in Not und bietet gerade für wohnungslose Menschen im Winter zusätzliche Schlafmöglichkeiten, die in der kalten Jahreszeit verstärkt benötigt werden. Mit 15.000 Euro unterstützt HOFER im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ wie auch in den vergangenen Jahren wieder die Winternothilfe der Caritas.

Hilfe in schwierigen Situationen

Mit der 15.000 Euro-Spende von HOFER kann die Winternothilfe der Caritas wohnungslosen Menschen nicht nur ein Dach über dem Kopf, sondern auch Kleidung, eine warme Mahlzeit, medizinische Versorgung und weitere Hilfestellungen bieten:

Ein Anruf beim Caritas Kältetelefon kann für Betroffene eine echte Überlebenshilfe sein (nähere Informationen unter www.caritas.at). Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter sind von November bis März österreichweit unterwegs und versuchen Personen, die auf der Straße leben, in einem Notquartier unterzubringen oder zumindest mit warmer Kleidung und winterfesten Schlafsäcken zu versorgen. Auch mit Angeboten wie dem „Canisibus“, dem Suppenbus der Caritas ist die Caritas in der kalten Jahreszeit ganz besonders für obdachlose Menschen da.

Die Hilfsorganisation betreibt außerdem in ganz Österreich 71 Wohneinrichtungen sowie 12 Mutter-Kind-Häuser. Eine der bekanntesten Einrichtungen ist die Gruft in Wien, wo wohnungslose Menschen 365 Tage im Jahr rund um die Uhr versorgt werden. Ein weiteres Beispiel ist das Marienstüberl in Graz. Hier werden täglich bis zu 280 Personen mit Mahlzeiten, einer warmen Stube und einem offenen Ohr versorgt.

Medieninformation



Über „Heute für Morgen“

Unter dem Motto „Heute für Morgen“ setzt HOFER sein Engagement im Bereich Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung fort. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Fokusthemen, die sich durch aktive Einbindung von Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auszeichnen. Damit will HOFER gemeinsam die Welt Stück für Stück besser machen - HEUTE für ein besseres MORGEN. Inhaltlich konzentrieren sich die Fokusthemen auf die Schwerpunkte Lieferkette, Gesellschaft, Umwelt und Klimaschutz, Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Expertinnen und Experten aus dem Sozial-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden Sie unter hofer.at/heutefuermorgen.

Rückfragehinweis

Cathleen Völkel – Rosam.Grünberger.Jarosch & Partner

Tel.: 01/90 42 142-214

E-Mail: cathleen.voelkel@rgj-partner.com

Bildbeschriftung

Gemeinsam Wärme schenken: HOFER spendet 15.000 Euro an die Caritas Winternothilfe.

Fotocredit

HOFER; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.